

EC WIL VEREINSKONZEPT



Mit uns kommen Sie auf die Spitze

INHALTSVERZEICHNIS	2
VORWORT PRÄSIDENT	3
GESAMTKONZEPT	4
ORGANIGRAMM	6
NACHWUCHS	7
1. MANNSCHAFT	11
SOZIALKONZEPT	12
PROFESSIONELLER CHEFTRAINER	14
FINANZEN	15
SPONSORING	20
EHRENAMTLICHE ARBEIT	23



Geschätzte Mitglieder der Gönnervereine Club 22 und member 1881, bestehende und zukünftige Sponsoren des EC Wil und alle Leserinnen und Leser:

1. Liga!

Eine grosse Chance, aber auch eine noch grössere Herausforderung und grösseres Engagement seitens des Vorstandes, der Spieler, der Trainer und aller Chargierten!

Der Vorstand des EC Wil hat einstimmig und verantwortungsbewusst JA gesagt zur Spielmöglichkeit in der 1. Liga! Dieses klare Bekenntnis zeigt, dass wir unseren Sponsoren und Spielern, sowie der ganzen **EC-Wil-Familie in der nächsten Saison eine Plattform bieten** wollen, die nicht einfach sein wird, wir aber uns dieser Herausforderung stellen möchten.

Diese Möglichkeit ist auch eine gute Grundlage als Aktivmannschaft in der Region eine Führungsposition sein zu dürfen. Ebenfalls bietet diese Position unserem Nachwuchs die Chance im eigenen Verein zu bleiben und je nach Qualifikation aufzusteigen.

Der Nachwuchs hat in der letzten Saison gezeigt, dass ein **Miteinander zum Erfolg führen** kann. Der Verbund arbeitet in toller Vorbildfunktion zusammen. Dies vor allem mit dem Aufstieg der Junioren Top, die neu im Verbund als Elite-B-Mannschaft spielen wird.

Die Saison 2015/2016 benötigt noch mehr Überzeugung mit dem richtigen Fleck im Herz, bzw. kämpferischer Energie mit **der Kraft des Bären auf der Brust** beim EC Wil.

Das neue Vereinsjahr hat am 1. Mai 2015 begonnen und das Sommertraining bei der 1. Mannschaft (1. Liga) hat am 4. Mai bereits erstmals stattgefunden.

Die neue Positionierung fordert aber auch enorm mehr finanzielle Mittel und der Vorstand ist überzeugt, dass Sie, geschätzte Gönnervereine und Sponsoren, uns in finanzieller Sicht tatkräftig unterstützen werden. Wir danken Ihnen im Voraus für jeglichen finanziellen Beitrag.

Freuen wir uns gemeinsam auf die bevorstehende Saison mit guter Grundlage in spielerischer, finanzieller, aber nicht zu vergessen auch in persönlicher und menschlicher Hinsicht im Interesse des EC Wil.

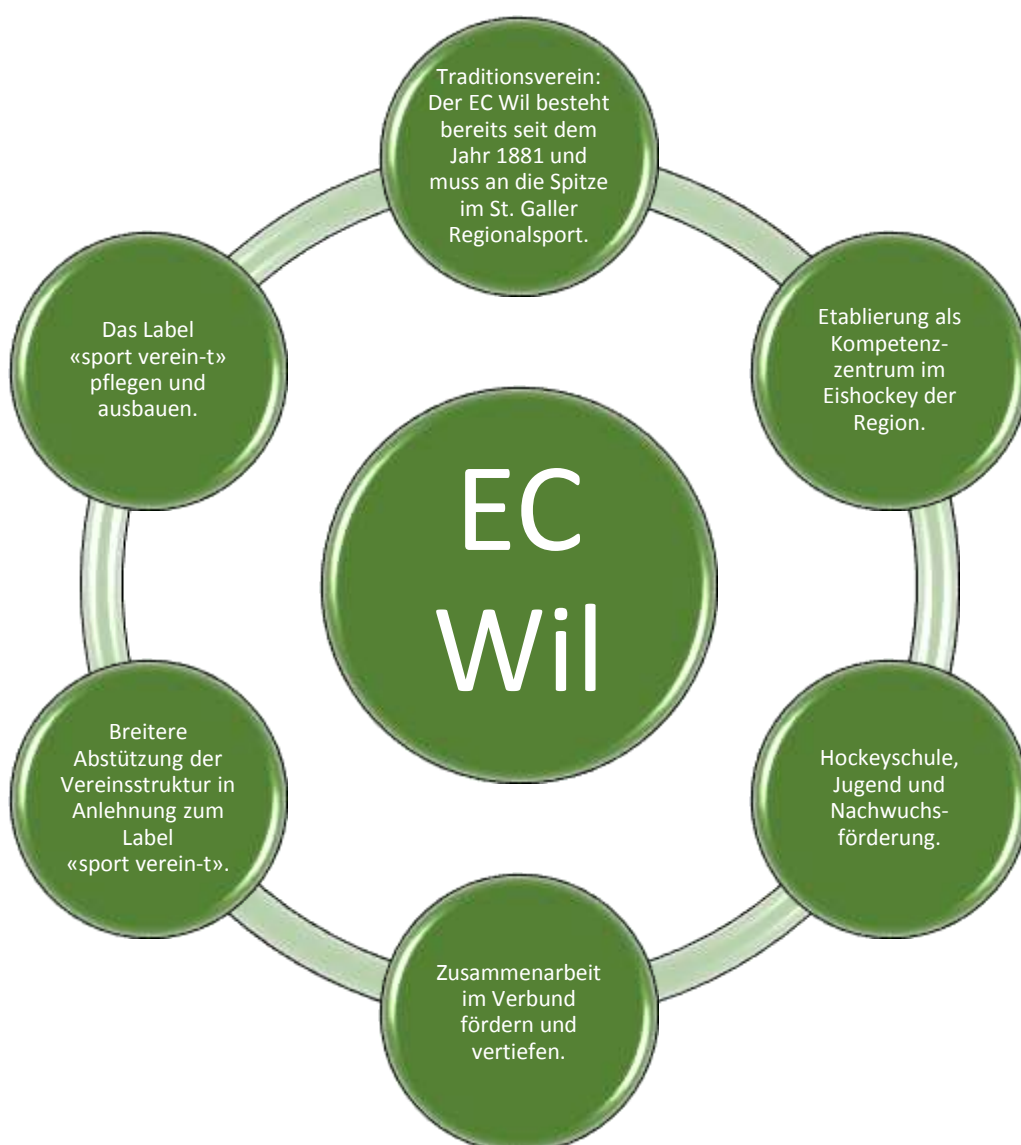
Daniel Kamber
Präsident



STRATEGISCHE UND ORGANISATORISCHE ZIELE

Wir versuchen langfristig zu planen und verfolgen verschiedenste Ziele auf einer sehr langfristigen Basis. Um die Ziele zu erreichen, müssen alle Mitglieder diese verstehen und dahinter stehen. Neben den sozialen Zielen wollen wir uns vor allem einer Verbesserung und einem Ausbau der Nachwuchsarbeit widmen und die Herren wieder fest in der 1. Liga etablieren.

Dies alles folgt dem obersten Ziel, die Marke EC Wil wieder stärker in der Ostschweiz zu verankern.



SPORTLICHE ZIELE

Auch sportlich verfolgen wir klare, langfristige Ziele und wollen diese durch eine Professionalisierung und viel Einsatz erreichen.

Eine besondere Aufmerksamkeit gilt dem Nachwuchs-Bereich, der für uns Priorität hat und stark ausgebaut werden soll.

Dies ist nur durch eine starke 1. Herren-Mannschaft erreichbar, die als Aushängeschild unseren Verein repräsentiert. Wir wollen unsere Herren wieder in der 1. Liga festigen, werden dafür allerdings keine finanziellen Risiken eingehen und uns auf keine Experimente einlassen.

HERREN 1. MANNSCHAFT



NACHWUCHS (VERBUND)



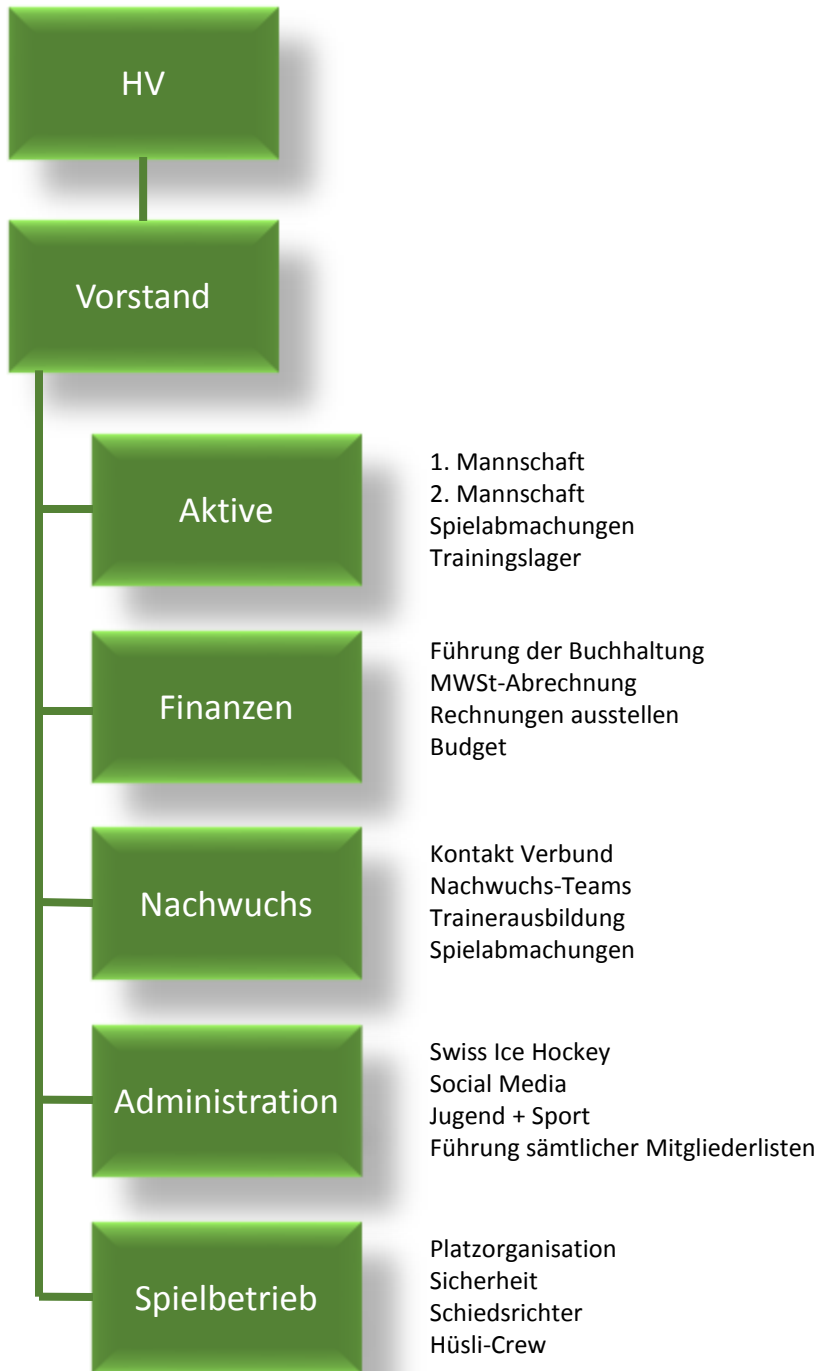
HOCKEYSCHULE



ZEITRAUM: 7 JAHRE



ORGANIGRAMM



Die Aufzählungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit



LEITBILD

Kernaufgabe

Als Verein wollen wir eine aktive Rolle in unserer Gesellschaft übernehmen und sowohl Jugendlichen als auch Erwachsenen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen. Besonders junge Menschen wollen wir zum Eishockey-Sport heranführen und als Spieler ausbilden. Als wichtigsten Aspekt versuchen wir, Teamfähigkeit zu vermitteln und zu leben. Alle unsere Tätigkeiten führen wir mit Leidenschaft und Engagement aus und fördern dies auch gegenüber unseren Vereinsmitgliedern.

Kernkompetenz

Der EC Wil bringt Know-how und Erfahrung mit und übermittelt dies an seine Spielerinnen und Spieler. Alle unsere Trainer sind ausgewiesene und ausgebildete Experten und sind durch ihre Vergangenheit als (Spitzen-) Spieler Vorbilder für unseren Nachwuchs.

Partner

Als Verein sind wir auf verschiedenste Partner angewiesen und arbeiten mit diesen eng zusammen. Bei Herausforderungen und Problemen versuchen wir durch eine gute Kommunikation zielorientiert eine Lösung zu erreichen. Zu unseren Partnern zählen wir Spieler, Eltern, Sponsoren, Öffentliche Amtsstellen, Helfer, Mitarbeiter, Schulen oder Sportverbände.



Unsere Werte

Alle Vereinsmitglieder und Helfer kennen unsere drei wichtigsten Werte und leisten mit viel Freude und Engagement ihren Beitrag dazu, diese aufrecht zu erhalten.

Fachkompetenz

Wir arbeiten täglich hart daran, in unserer Kernkompetenz und unserer Einzigartigkeit zu den Besten zu gehören.

Sozialkompetenz

Durch unsere Kompetenz und unsere Kommunikationsfähigkeit wollen wir das Vertrauen aller unserer Partner gewinnen und erhalten.

Spielorientierung

Alles was wir tun, ist auf die Ausbildung unserer Spieler ausgerichtet, damit diese sich in einem Team erfolgreich entwickeln können. Die Spieler werden früh auf spielerische Art in die Verantwortung genommen, was sich positiv auf ihre persönliche Entwicklung auswirkt.



LANGFRISTIGE ZIELE

Sportlich

- Wir wollen die erfolgreichste Eishockey-Nachwuchsorganisation im Kanton St. Gallen sein. Die Nachwuchsabteilung bildet das Herzstück des Vereins.
- Wir wollen als Eishockey-Verein einzigartig und führend sein im Kanton St. Gallen.
- Wir wollen junge Menschen individuell im Eishockeyspiel weiterentwickeln.
- Wir wollen Spieler an die 1. Mannschaft des EC Wil oder an die NLB/NLA heranführen.



Sozial

- Wir wollen die Freude am Eishockey trotz intensivem Aufwand nicht verlieren.
- Es ist uns ein Anliegen, die schulische und berufliche Ausbildung unseres Nachwuchs aktiv zu unterstützen.
- Etablierung eines lokalen Turniers für Kinder und Jugendliche zur Förderung und Bekanntmachung des Eishockeys in der Region St. Gallen.



SCHWERPUNKTE SPIELER

Unsere Spielerinnen und Spieler trainieren das ganze Jahr über und werden nicht nur Eishockey-spezifisch gefordert und gefördert. Das Training kann grob in drei Abschnitte über das ganze Jahr aufgeteilt werden. Typischerweise wird eine Eishockey-Saison folgendermassen aufgeteilt:

Mai, Juni und Juli

- Beginn des Sommertrainings
- Kennenlernen der neuen Kollegen und Trainer
- Diverse Aktivitäten in der Freizeit
- Aktive Teilnahme an anderen Sportveranstaltungen

August, September

- Sommertraining
- Beginn des Eistrainings
- Freundschaftsspiele, Turniere und Trainingslager

Oktober – April – Meisterschaftsbeginn

- Eistraining, Trainingslager und Turnierteilnahmen
- Abschlussanlässe



Die erste Mannschaft des EC Wil ist das Aushängeschild des ganzen Vereins und besonders für den Nachwuchs. Sie muss daher ihre Vorbildfunktion für die Jungen nicht nur wahrnehmen, sondern auch aktiv auf und neben dem Eis vorleben.

Ziel

Unser Ziel ist es, **mit der 1. Mannschaft in der 1. Liga zu bleiben** und sie in den nächsten Jahren fest darin zu etablieren. Mit unserem neuen Nachwuchs-Konzept erhoffen wir uns in der Zukunft, immer wieder eigene Nachwuchsspieler in der 1. Mannschaft integrieren zu können.

Wir wollen mit dem Verbund eine Anlaufstelle für Spieler aus der Elite B und A sein, welche noch auf die Karte Eishockey setzen wollen, indem wir ihnen zusätzliche Trainingseinheiten anbieten sowie bei der Job- und Wohnungssuche behilflich sind.



«Als langjähriger Spieler ist mir der Verein schon lange sehr ans Herz gewachsen und besonders meine Teamkollegen, aber auch andere Vereinsmitglieder sind zu meinen besten Freunden geworden. Der positive Wandel, der in letzter Zeit im Verein geschehen ist, ist phänomenal und die Möglichkeiten, die der Verein uns bietet, sind in der ganzen Region einzigartig.»

(Manuel Herzog, Spieler 1. Mannschaft)



AUSGANGSLAGE

In unserer Nachwuchsabteilung des Verbundes trainieren über 200 Kinder und Jugendliche. Für einige dieser Nachwuchsspieler ist es eine Herausforderung, das Eishockey zusammen mit anderen Lebensbereichen wie Schule, Lehrbetrieb, Familie und Freizeit unter einen Hut zu bringen. Diese Mehrfachbelastung kann zu sozialen Krisen führen, in welchen verschiedene Parteien (Jugendliche, Eltern, Lehrer, Trainer, etc.) mit unterschiedlichen Erwartungen und Anliegen involviert sind.

Wenn in einer solchen sozialen Krise Fragen und Anliegen der Spieler auftauchen, die in erster Linie den entsprechenden Trainer oder die sportliche Leitung betreffen, sollen diese, wenn möglich, in einem direkten Gespräch besprochen werden. Mit sozial komplexeren Problemen und Anliegen sollten sich die Trainer aber aus verschiedenen Gründen nicht auseinandersetzen. Einerseits ist der Trainer in seiner Zeit, die er einem einzelnen Spieler widmen kann, sowohl durch seine sportlichen Aufgaben als auch durch die Wahrung eines angemessenen Nähe- und Distanzverhältnisses eingeschränkt. Er verfügt im Normalfall auch nicht über eine adäquate soziale Ausbildung und somit nicht über die notwendige Professionalität. Andererseits will auch nicht jeder Spieler seine Probleme mit dem Trainer besprechen, da dieser auch keine unabhängige Instanz darstellen kann.

Wir im EC Wil stellen ein unabhängiges Team als Beratung zur Verfügung und nehmen daher die Verantwortung im sozialen Bereich wahr. Somit wollen wir einem betroffenen Spieler und anderen Beteiligten bei Problemen Hand bieten. Dieses Vorgehen spiegelt das Label «Sport-verein-t» wieder.



GRUNDSÄTZE

Als EC Wil liegt uns viel daran, dass sich unsere Spieler wohl fühlen. Bei den heutigen Anforderungen kann es vorkommen, dass bei Jugendlichen ein Gefühl von Überforderung entsteht. Dieses Gefühl wird als bedrohlich erlebt und kann somit auch das psychosoziale Gleichgewicht des Spielers stören. Solche Zustände sind meistens zeitlich begrenzt. Während dieser Zeit ereignen sich aber wichtige Weichenstellungen für zukünftige Entwicklungen. Wir haben kein Interesse daran, Spieler, die eine Krise durchleben, deswegen zu verlieren. Unsere Nachwuchsspieler sind unser Kapital und wir begleiten und unterstützen sie wann immer möglich.



Das Humankapital umfasst alles Wissen und alle Fähigkeiten (Talente), welche die Personen eines Vereins haben. Im Eishockey wird das Humankapital gesteigert, indem die einzelnen Spieler, Trainer und Mitglieder durch Ausbildung, Weiterbildung und Übung/ Erfahrung ihr Können und Wissen erhöhen und Ihre Fähigkeiten verbessern. Es liegt daher auf der Hand, dass wir uns auf diesem Gebiet laufend verbessern wollen.



Wir haben als Verein eine grosse Verantwortung unserem Nachwuchs und den Aktiven gegenüber. Darum ist es unsere Pflicht, einen professionellen Hockeytrainer/Experten für unseren Nachwuchs zu stellen.

Hauptaufgabe

Der Nachwuchschef wird mit allen Mannschaften und dem Trainer der jeweiligen Mannschaft das Eistraining leiten oder dem Trainer auf dem Eis unterstützend zur Seite stehen. Er erstellt die Richtlinien und setzt die stufengerechten Ausbildungsschwerpunkte in den Bereichen Technik, Taktik und Kondition. Er kontrolliert die Arbeit aller Trainer in den Bereichen Technik, Taktik und Kondition und kommuniziert mit allen Trainern betreffend der Spiele und Spieler.

Anforderungen

- J+S Ausbildung im Eishockey
- Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz
- Erfahrung als Stufentrainer im Verband und Nachwuchs
- Erfahrung im Leistungssport als Trainer und Spieler



Wir sind bestrebt, als Verein möglichst transparent aufzutreten und unsere finanzielle Situation allen Partnern klar und ehrlich aufzuzeigen.

Der EC Wil lässt sich auf keinerlei finanzielle Experimente ein und handelt nur im Rahmen der Möglichkeiten, die ihm zur Verfügung stehen. Wir sehen es auch als unsere Verpflichtung gegenüber den Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern, Donatoren und anderen Partnern, langfristig eine finanzielle Stabilität herbeizuführen.

Durch unsere Ziele, welche wir konsequent verfolgen wollen, ist eine Budgeterhöhung in Zukunft unumgänglich. Durch die Professionalisierung des Trainerstabs im Nachwuchs- und Herren-Bereich wollen wir verbesserte Trainingsbedingungen erreichen.

Dadurch wird der Aufwand besonders im Nachwuchs ansteigen; wir sind allerdings bestrebt, dass **die Mitgliederbeiträge für die Juniorinnen und Junioren nicht erhöht werden**. Der zweite Bereich ist der Aufwand der 1. Mannschaft, welcher durch den erzielten Aufstieg in die 1. Liga und der Etablierung in der 1. Liga ansteigen wird. Dies ist vor allem durch höhere Trainings-, Reise- und Schiedsrichterkosten zu erklären.



AKTIVE / ERFOLGSRECHNUNG / BUDGET

Anhand des Budgets der Saison 2015/16 und des zukünftigen soll aufgezeigt werden, wie sich die geplanten Änderungen finanziell auswirken.

Erfolgsrechnung in CHF (Erträge / Aktiv)	Budget 15/16	Zukunft
Mitgliederbeiträge (inkl. Rundenlauf)	37'000.-	45'000.-
Zuschauereinnahmen	12'000.-	17'500.-
Spenden (Club22 / member 1881)	53'000.-	60'000.-
Werbung	174'000.-	200'000.-
Veranstaltungen (Loge / Buvette)	32'000.-	45'000.-
Spieler-Patronat- Sponsoring (NEU)* → s. 18	100'000.-	150'000.-
Total	408'000.-	517'500.-

Erfolgsrechnung in CHF (Aufwand / Aktiv)	Budget 15/16	Zukunft
Aufwand Aktiv	330'500.-	400'000.-
Spielbetrieb	80'000.-	100'000.-
Admin / sonstiges	13'500.-	17'500.-
Total	424'000.-	517'500.-

Im Vorstand haben wir das gemeinsame Ziel, das Spieler-Patronat-Sponsoring zu lancieren und abzuschliessen. Dies ist für die Zukunft des EC Wil enorm wichtig, ansonsten die sportliche Zukunft ungewiss ist.



NACHWUCHS / ERFOLGSRECHNUNG / BUDGET

Auch im Nachwuchs haben die Ziele, wie Aufstieg Elite B, Novizen Top und Mini Top, finanzielle Auswirkungen. Der Trainerstab muss erweitert werden, die Ausbildung intensiviert etc.

Erfolgsrechnung in CHF (Erträge / Nachwuchs)	Budget 15/16	Zukunft
Mitgliederbeiträge (inkl. Rundenlauf)	42'000.-	50'000.-
Piccoloturnier	15'000.-	15'000.-
Spenden (Club22)	10'000.-	15'000.-
Werbung	12'000.-	12'000.-
Beiträge (Stadt, Sport- Toto, J+S)	24'500.-	30'000.-
Diverses	2'000.-	2'000.-
Total	105'500.-	124'000.-

Erfolgsrechnung in CHF (Aufwand / Nachwuchs)	Budget 15/16	Zukunft
Aufwand Nachwuchs	95'000.-	120'000.-
Spielbetrieb	24'000.-	35'000.-
Admin / sonstiges	3'350.-	5'000.-
Total	122'350.-	160'000.-

Die Anstrengungen müssen auch im Nachwuchs verstärkt werden, damit die Aufwände bei den Mannschaften (bei allfälligen Aufstiegen) gedeckt werden können.



Budget Aktiv

*Durch das Spieler-Patronat-Sponsoring wollen wir 5-6 Spieler aus dem «Top-Bereich» der ersten Liga, eventuell sogar aus der NLB, verpflichten um die Zukunft der 1. Liga zu sichern, damit wir das **Flaggschiff für den Nachwuchs**, den Verbund und die Region halten können.

Diese Spieler werden unsere Rechnung sicher um die Sfr. 20'000.- pro Saison und Spieler belasten, aber dafür **das Fundament für unsere Jugend festigen**.

Mittelfristig (2. Saison) sollen damit die Play-Offs gesichert werden. Vielleicht können wir so auch ehemalige «Wiler Bären» wieder zurückholen und damit die Kosten beim Verband wieder reduzieren.

Budget Nachwuchs

Bei Zielen wie dem Ligaerhalt der Elite B und/oder einem **Aufstieg der Mini und Novizen** im Verbund entstehen neue Unkosten wie:

- Carfahrten
- Schiedsrichter (3-Mann-System)
- Trainerausbildung
- Zusätzliche Trainer
- Ausrüstung (einheitlicher Auftritt)

Nur schon die Aufstiegsspiele zur Elite B generierten im Verbund Mehrkosten im Bereich der Carfahrten von rund Sfr. 6'000.- (wurde von drei Vereinen getragen).



Lars Frei, SC Rapperswil Jona Lakers



Tobias Bucher, SC Langnau



Lukas Frick, EHC Kloten Flyers

Eishockey ist durch seine Eigenschaften sehr kostenintensiv und sowohl für den Verein als auch für die Spielerinnen und Spieler und deren Familien ein **«teures Hobby»**.

Andere Sportarten wären sicherlich einfacher zu organisieren und zu finanzieren, allerdings ist die Faszination Eishockey derart stark, dass wir uns um keinen Aufwand zu schade sind, um den Eishockey-Sport in der Ostschweiz zu fördern.

Gleichzeitig sind wir, wie alle anderen Eishockey-Vereine auch, auf die Hilfe von Eltern, Sponsoren und Gönnern angewiesen.

«Der Finanzbedarf ist in den letzten 10 Jahren immer weiter angestiegen. Wo wir früher im Durchschnitt pro NW-Mitglied um die SFr. 1'000.– budgetierten, stehen wir Heute bei rund SFr. 1'500.– pro Saison. Diesen Bedarf können und wollen wir nicht über die Beiträge finanzieren, sondern mittels Events, Turniere und Sponsoren.»

(Peter Wittwer, Finanzen Nachwuchs)



WARUM BRAUCHEN WIR SPONSOREN?

Obwohl wir als Verein sehr viel unternehmen, um finanziell möglichst unabhängig zu sein, können wir die im Eishockey üblichen hohen Kosten nicht ohne unsere Sponsoren decken.

Allerdings verstehen wir Sponsoren nicht als reine Geldgeber, sondern als unsere Partner. Wir versuchen deshalb, unseren **Sponsoren und Werbepartnern auf und neben dem Eisfeld eine überdurchschnittliche Gegenleistung zu bieten** und setzen uns als Ziel, dass durch ein Engagement immer eine Win-Win-Konstellation entsteht.

Wie profitieren Sponsoren vom EC Wil?

Unsere Sponsoren sind Partner einer dynamischen Gruppe von jungen Menschen und fördern aktiv eine qualifizierte Jugendarbeit, die wir als sportliche und soziale Aufgabe verstehen.

Gleichzeitig ist unsere 1. Mannschaft das Aushängeschild des Vereins und repräsentiert den Verein in der ganzen Region. Dadurch stehen die Sponsoren als engagierte Unternehmen in der Öffentlichkeit.

Unsere Partner erhöhen durch ein Engagement ihre lokale und regionale Firmenbekanntheit und können das Image ihres Unternehmens markant verbessern. Durch eine gute Zusammenarbeit können Sponsoren von den Kontakten mit dem EC Wil und seinen Mitgliedern profitieren und dadurch eine direkte Absatzsteigerung erzielen (wir als EC Wil bevorzugen immer unsere Partner!). Ebenso können Spiele, Turniere und Vereinsanlässe als Vertriebsplattform für Produkte und Dienstleistungen genutzt werden.



SPONSORINGMÖGLICHKEITEN

Möglichkeiten, unseren Verein zu unterstützen

Wir bieten potenziellen Sponsoren und Gönnern verschiedene Pakete an, die sich auch preislich stark voneinander unterscheiden:

Trikot Aktive & Nachwuchs

Unternehmen können ihr Logo auf der Ausrüstung platzieren. Es stehen verschiedene Möglichkeiten (Trikot, Hosen, Stulpen, Helm) zur Verfügung, wobei sich auch die Kosten unterscheiden.

Club 22 und 1881member

Unsere Fördervereinigungen wurden gegründet mit dem Ziel, den EC Wil zu unterstützen. Sie führen aber auch eigene Aktivitäten und Ausflüge durch.



SPONSORINGMÖGLICHKEITEN

Spielerpatronat

Jeder Patronat erhält einen Logoeindruck im Clubmagazin des gesponserten Spielers, wird im Matchprogramm erwähnt und bei der Durchsage während des Spiels ausgerufen.

Puckspender

Als Puckspender erhält man eine Erwähnung im Matchprogramm und eine Durchsage während des Spiels.

Matchprogramm

Bei jedem Heimspiel wird ein aktuelles Matchheft gedruckt, bei dem Inserenten durch eine Anzeige Werbung schalten können. Die Anzeige kann entweder nur für ein Spiel oder für die ganze Saison gekauft werden.



UNSERE FLEISSIGEN HELFER/-INNEN

Unser Verein ist ausserordentlich engagiert und versucht mit unzähligen Aktionen und sehr viel Fleiss, selbständig die finanziellen Mittel zu beschaffen, die für ein intaktes Club-Leben nötig sind.

Wir können uns glücklich schätzen, dass wir über sehr viele Mitglieder verfügen, die ihre Freizeit opfern, um für unseren Verein unentgeltlich zu arbeiten und sich immer wieder zur Verfügung zu stellen. Ausserdem sind alle Spielerinnen und Spieler des Vereins dazu verpflichtet, regelmässig zu helfen und an den Aktionen teilzunehmen. Hier sind einige der von uns durchgeführten Arbeiten aufgelistet:

Bärengaudi / Swiss Ice Hockey Day

Anlässlich des jährlich stattfindenden Rundenlaufs versuchen alle unsere Clubmitglieder einen möglichst hohen Beitrag in die Vereinskasse zu erlaufen. Dieser Anlass steht unter dem Patronat, der vom Eishockeyverband ins Leben gerufene Swiss Ice Hockey Day, welcher zukünftig jährlich stattfinden soll und soll ein wichtiger Event zur Gewinnung neuer Hockeyschüler und Nachwuchsspieler werden.

Piccoloturnier

Traditionell organisiert ein fleissiges OK um Rolf Herzog unser Piccolo-Turnier das jeweils kurz vor Jahresende stattfindet. An diesem Turnier kämpfen zwölf Mannschaften, mit Hockeycracks zwischen 10-12 Jahren, um den Turniersieg.

Fasnacht

Am alljährlichen Fasnachtsumzug unterstützen wir die FGW Wil tatkräftig bei der Organisation.

«Spezial-Spiel»

Diesen Anlass wollen wir in Zukunft jedes Jahr durchführen. An diesem Anlass organisieren wir ein Freundschaftsspiel mit Beteiligung aus der höchsten Schweizer Eishockey-Liga.

